Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Local
Eingang Plautzengasse № 358.

No. 134. Dienstag, den 12. Juni 1838.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 10. Juni 1838.

Der General a. D. Herr Graf zu Münster aus Schwartow, Frau Generalin von Dornberg aus Berlin, Herr Kaufmann Linkus aus Hamburg, Herr Kammergerichts-Assessor Nauß aus Berlin, Herr Buchhändler Unzer aus Königsberg, log. im engl. Hause. Herr J. M. Steffenhagen, Kaiserl Russ. Mitglied des Collegii Scholarchale zu Mitau, und der Evangl. Prediger Fr. Schaack nebst Frau Gemahlin von Mitau, der Königl. Preuß. Ober-Steuer-Inspektor Herr Quischard von Preußisch Stargard, Herr Landstallmeister Meissner von Marienwerder, Herr Gutsbesitzer von Weiher von Zwazin, l. i. Hotel de Berlin. Herr Apotheker Schloß nebst Familie von Johannisberg, Herr Gutsbesitzer von Zitzwitz von Niedamowo, log. in den 3 Mohren. Herr Oberlandesgerichts-Referendarius Schwarz, Herr Partikulier Volckmann aus Neustadt, Herr Kaufmann Dorf aus Kopenhagen, Herr Gutsbesitzer v. Pawlowski aus Sucimin, log. im Hotel de Thorn. Die Herren Kaufleute Kummer aus Marienburg und Strasser aus Laimach, Herr Gutsbesitzer v. Logewski aus Schirakowitz, log. im Hotel d'Oliva.

AVERTISSEMENTS.

1. Mit Bezug auf die Bekanntmachung der Königlichen General-Landschafts-Direktion vom 25. Mai d. J. in der Beilage zu der Allgemeinen Staatszeitung № 148. zeigen wir hiermit an, daß die Einlieferung der gekündigten Pfandbriefe,

deren Inhaber nach Ablauf der bestimmten Kündigungsfrist baare Zahlung verlangen, vom 16. d. Mts. jeden Mittwoch und Sonnabend in den Nachmittagsstunden von 3 bis 5 Uhr bei unserm Depositorio gegen Empfangnahme eines Recognitionsscheins erfolgen kann. Wegen der Convertirung der Pfandbriefe wird in Kurzem eine besondere Bekanntmachung erfolgen.

Danzig, den 9. Juni 1838.

Königl. Westpr. Landschafts-Direction.

2. Der Hofbesitzer Daniel Ludwig Barendt aus Kohling und dessen Braut Friederike Amalie Schröder aus Mühlbanz, haben die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes während der von ihnen einzugehenden Ehe mittelst heutigen Vertrages ausgeschlossen.

Dirschau, den 19. Mai 1838.

Königlich Land- und Stadtgericht.

3. Es haben der Einsaße Isebrandt Reimer aus Fischerbabke und dessen verlobte Braut die Wittwe Anna Maria Reimer geb. Tobies aus Steegen und Kobbelgrube, für ihre einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter in Ansehung des in die Ehe einzubringenden, so wie desjenigen Vermögens, das jedem von ihnen während der Ehe durch Erbschaften, Schenkungen, andere Zuwendungen, oder auch durch Glücksereignisse zufallen dürfte, durch einen am 4. d. M. gerichtlich errichteten Vertrag ausgeschlossen.

Danzig, den 6. Mai 1838.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

4. Der hiesige Kaufmann Carl Ephraim Hildebrand und dessen verlobte Braut Catharine Elisabeth Neubauer haben die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes während der von ihnen einzugehenden Ehe mittelst gerichtlichen Vertrages vom 23. d. M. ausgeschlossen.

Dirschau, den 26. April 1838.

Königl Preuß Land- und Stadtgericht.

5. Der hiesige Kaufmann Gottfried Wilhelm Klose und dessen verlobte Braut die Wittwe Amalie Henriette Rettig geb. Wetzel, letztere im Beistande ihres Vaters des Tapezierers Carl Wetzel hieselbst, haben für ihre einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes durch einen am 21. April d. J. gerichtlich verlautbarten Ehevertrag ausgeschlossen.

Danzig, den 3. Mai 1838.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

6. Daß die Ehefrau des Kaufmanns Peter Claassen hieselbst, Anne Dorothea geb. Dyck, innerhalb zweier Jahre nach geschlossener Ehe, auf Absonderung des Vermögens angetragen hat, diese Absonderung erfolgt ist, und die in § 393. Tit. I. Thl. II. des Allg. L.-R. angegebene Wirkung hat, wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Elbing, den 25. Mai 1838.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

Entbindung.

7. Die heute Mittag 12 Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Knaben, beehrt sich ergebenst anzuzeigen Engler,
Neufahrwasser, den 9. Juni 1838. Hauptmann a. D. und Salzinspector.

Anzeigen.

8. Wer eine eiserne Schnur-Mühle zu verkaufen hat, findet einen Käufer im Hause Jacobsthor № 903.

9. Gründlicher Unterricht im Klavierspielen wird billig ertheilt Frauengasse № 902. zwei Treppen hoch nach vorne.

10. Freitag, den 15. Juni c., findet das erste Garten-Konzert im Sommer-Lokal des Casino statt, wozu die geehrten Mitglieder eingeladen werden. Anfang 4 Uhr.

Zu gleicher Zeit wird eine General-Versammlung ersucht werden, über das künftig zu miethende Winter-Lokal abzustimmen.

Die Directoren.

11. Ein Bursche von ordentlichen Eltern, der Lust hat die Bäckerprofession zu erlernen, melde sich ersten Damm № 1119.

12. **Musik im Gymnasium.**

Mittwoch den 13. Juni Nachmittags um 4 Uhr, wird die erste Singeclasse mit gütiger Unterstützung zweier Damen eine Messe von Haydn im großen Saale des Gymnasiums aufführen. Das Haus wird um 3 Uhr geöffnet. Die Eintrittskarten bitte ich am Eingange des Hauses vorzuzeigen und beim Eintritt in den Saal gefälligst abzugeben, aber etwa nicht benutzte Karten mir gütigst wieder zuzustellen. Engelhardt, Director des Gymnasiums.

Danzig, den 12. Juni 1838.

13. Mittwoch, den 13. Juni, wird der kleine Virtuose Adolph Lang aus Thorn im Karmannschen Garten

ein Konzert auf der Flöte

mit Orchester-Begleitung geben. Entree a Person 2½ Sgr. Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet. Anfang 6 Uhr. — Bei ungünstiger Witterung findet dasselbe im Garten-Locale statt.

14. Ein gebildetes Mädchen, welches fein Nähen, Putzmachen und Schneidern kann und fertig Polnisch spricht, sucht ein baldiges Unterkommen um sich in der Deutschen Sprache zu vervollkommnen. Nähere Nachricht vor dem hohen Thor № 467.

15. Mittwoch, den 13. d. M., Konzert im Bräutigamschen Garten in Schidlitz. Zwei Damen in Begleitung eines Herrn sind frei. Entree 2½ Sgr.

16. Ich empfehle hiedurch meine sortirte Eisen- und Stahlwaaren-Handlung sowohl en gros als auch en detail zu den nur möglichst billigsten Preisen. Zu weitläufig wäre es, die vielen Artikel aufzunennen, die in meinem Geschäft sind; ich gebe nur die Versicherung, daß jeder zu seiner Zufriedenheit bedient werden wird.
Johann Basilewski, am Glockenthor № 1019.

17. Am Montage d. 18. d. M. beginne ich den Unterricht der Confirmanden.
Prediger Böck.

18. Mit dem Ausverkauf des Tuchlagers des verstorbenen Kaufmanns J. G. Döring, auf dem 3ten Damm № 1423. an der Ecke der Johannisgasse, wird zu herabgesetzten Preisen fortgefahren.

19. Das auf der Rechtstadt in der Zapfengasse № 1645. gelegene, im guten baulichen Zustande befindliche, mit den besten Einrichtungen und Bequemlichkeiten versehene Grundstück nebst Garten, ist aus freier Hand unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen und täglich zu besehen.

20. **Zerbrochene Sachen** von Alabaster, Glas, Gyps, Meerschaum, Bernstein, Elfenbein, Perlmutter, Bronce, Agat, Metall, Porzellan, ꝛc. werden feuerfest zusammengesetzt Petersilieng. 1483. v. d. Johannisgasse links im 2ten Hause.

21. Privat-Auktion in Königsberg i. Pr., Unterhaberberg № 28.
Montag, den 25. d. M. Nachmittags von 2½ Uhr ab, soll in obigem Lokale
1. ein englisches im besten Zustande befindliches Mühlenwerk von 3 Mahlgängen mit Drathbeuteln, welches durch jede beliebige Kraft getrieben werden kann,
2. eine Roßmühle mit einem Mahlgang,
3. mehrere Mühlen-Utensilien,

im Wege freiwilliger Auction gegen sofortige baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.
Zahlreiche Kauflustige ladet ergebenst ein
der Auct.-Commissarius Lackmann.

Vermiethungen.

22. Breitgasse № 1190. werden alte Ziegelsteine und zwei steinerne Pfosten wegen Mangel an Raum billig verkauft.

23. Heil. Geistgasse № 963. ist eine Stube mit Meubeln an einzelne Herren zu vermiethen.

24. Eine gerade gestrichene Treppe mit Geländer, fast neu, und 17 Fuß hoch, ist billig zu verkaufen Burgstraße № 1814.

25. Langgasse № 376. ist die Obergelegenheit, bestehend in 4 Stuben, Küche, Keller, Boden und Apartement zu vermiethen und Michaeli rechter Ziehzeit zu beziehen; nähere Nachricht daselbst.

Auctionen.

26. Dienstag, den 12. Juni 1838 Nachmitt. 3 Uhr, wird der Mäkler Richter im Unterraum des Speichers „der Lange-Lauf" an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung in Preuß. Courant verkaufen:

Circa 2000 Kisten Selterswasser,

welche in diesen Tagen im Schiffe „Freundschaft," Capt. Zielke angekommen sind.

27. Mittwoch, den 13. Juni d. J. sollen in dem Hause Jopengasse № 731. auf freiwilliges Verlangen öffentlich meistbietend verkauft werden:

1 Klavier, 3 Sophas, verschied. Sopha-, Spiel-, Spiegel-, Klapp-, Wasch-, Ansetz- und Küchentische, 12 Stühle mit schwarzem Bezug, 12 Rohrstühle, 8 ordinaire Stühle, 2 Nachtstühle, Schlafbänke, Himmel- und Sophabettgestelle, Kommoden, Kleider-, Bücher-, Eß-, Linnen- und Küchenschränke und ein Schneiderscher Badeschrank nebst Apparat. Ferner: vieles Porzellan, Fayance u. Glas und messingnes, kupfernes, blechernes, eisernes und hölzernes Haus- u. Küchengeräthe worunter 1 Bratenwender, nebst vielen andern nützlichen Sachen mehr.

28. In der am 13. Juni c. stattfindenden Auction kommen noch vor:
2 Stücke breites Tischzeug.

29. Mittwoch, den 13. Juni Vormittag um 10 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler am neuen Königl. Seepackhofe durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Zahlung in Preuß. Courant verkaufen:

30/1 Tonnen) holländische Heeringe,
160/16 „)

welche so eben mit Capt. J. B. Mulder, Schiff jonge Egbertus, hier angekommen sind.

Die Herren Käufer werden höflichst ersucht, sich zur bestimmten Zeit daselbst zahlreich einzufinden. Rottenburg und Görtz.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

30. ☞ Die Weinhandlung von H. B. Abegg № 442. am langen Markte, empfiehlt frische mit Capt. Gay kürzlich angekommene Champagnerweine von verschiedenen Häusern, und darunter auch diejenigen von Heidsieck und Walbaum Heidsieck & Co. Zugleich erbietet sich dieselbe, weißen und rothen Bordeauxwein in einzelnen Oxhöften, welcher dieser Tage aus Capt. Domcke an der Weinbrücke gelöscht wird und daselbst empfangen werden kann, zu den billigsten Preisen zu verkaufen.

31. Eine Sendung neuester **Chenillen-Tücher** empfing so eben und erlasse solche zu auffallend billigeren Preisen. M. Löwenstein.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

32. Dienstag, den 26. Juni d. J. soll auf freiwilliges Verlangen im Artus-hofe an den Meistbietenden versteigert werden: Das Erbpachtsgrundstück hieselbst am Dominiksplan unter der Servis-№ 22 A. und № 18. des Hypothekenbuchs, bestehend aus einem massiven Wohnhause mit 2 heizbaren Zimmern, Küche, Boden und Garten, welches schon seit vielen Jahren zum Betriebe des Trödler-Gewerbes gedient hat. Das eingetragene Capital von 300 Rthl ist nicht gekündigt, und die Räumung des Grundstüks soll zu Michaelis d. J. vollständig bewirkt werden. Die näheren Bedingungen nebst Hypothekenschein können täglich bei mir eingesehen werden.

J. T. Engelhard, Auktionator.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen

(Nothwendiger Verkauf.)

33. Das den Michael Jantzenschen Eheleuten zugehörige Grundstück Litt. B. LVII. 7. zu Buchwalde, abgeschätzt auf 900 Rthl, soll in dem im Stadtgericht auf

den 11. Juli c. Vormittags um 10 Uhr

vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichts-Rath Schumacher anberaumten Termin an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Taxe und der neueste Hypothekenschein können in der Stadtgerichts-Registratur eingesehen werden.

Elbing, den 2. März 1838.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

34. Der dem Antheilsbesitzer Ignatz v. Lonsky zugehörige, in Groß Lubicky belegene, aus circa einer Hufe Land, einem Wohnhause, einer Scheune und einem Stalle bestehend, und zufolge der in der Registratur einzusehenden Taxe auf 169 Rthl 10 Sgr. abgeschätzte eigenthümliche Gutsantheil, soll auf den 19. Septbr. c. Nachmittags um 3 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannte Realprätendenten und die ihrem Aufenthalt nach unbekannten Realgläubiger Barbara v. Chichocka, als Erbin der Anna v. Lonska, der Michael und Franz v. Lonsky, so wie der Jude Israel Lewin werden aufgefordert, sich zur Vermeidung der Präclusion spätstens im Termine zu melden.

Pr. Stargardt, den 2. Juni 1838.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Edictal-Citationen.

35. Der seit dem Jahre 1833 unbekannt abwesende Arbeitsmann Johann Sperling, gegen welchen seine Ehefrau wegen böslicher Verlassung auf Ehescheidung geklagt hat, wird zu dem auf

den 11. September c. Morgens 10 Uhr

vor dem Herrn Landgerichts-Rath Thiel zum Versuche der Sühne und event. zur Beantwortung der Klage und Instruction der Sache anberaumten Termine unter der Verwarnung vorgeladen, daß bei seinem Ausbleiben, die in der Klage vorgetragenen Thatumstände in contumaciam als wahr angenommen und was hiernach Rechtens ist, gegen ihn erkannt werden wird.

Marienburg, den 1. Mai 1838.

Königl. Preuß. Landgericht.

36. Nachdem über das Vermögen des hier verstorbenen Gastwirths und Handelsmannes Leopold Ramlow wegen klarer Unzugänglichkeit desselben zur Befriedigung der Gläubiger per decretum vom 2. März d. J. der Concurs eröffnet, und ein Termin zur Liquidation aller derjenigen, welche an die in einem hier belegenen Hause, Mobilien und ausstehende Forderungen bestehende Masse Ansprüche haben, auf den 15. August Vormittags 10 Uhr angesetzt ist, so laden wir alle unbekannten Gläubiger hierdurch vor, ihre Ansprüche an die Concursmasse gebührend anzumelden und deren Richtigkeit nachzuweisen, diejenigen, welche in diesem Termine nicht erscheinen, werden mit allen ihren Ansprüchen an die Masse präcludirt und es wird ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen gegen die übrigen Gläubiger und die Masse auferlegt. Unbekannten oder zu erscheinen Verhinderten wird Herr Justiz Commissarius Thiele in Carthaus als Mandatar in Vorschlag gebracht. Zugleich benachrichtigen wir die Gläubiger, daß Herr Justiz-Commissarius Zeterling hier als Interims-Curator und Contradictor bestellt worden, über dessen Beibehaltung sie sich zu erklären haben.

Berent, den 10. Mai 1838.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Am zweiten Pfingstfeiertage den 4. Juni sind in nachbenannten Kirchen zum ersten Male aufgeboten:

St. Marien. Der Schneidergesell Heinrich Heyn m. Igfr. Renate Gethke.
Der Bürger und Bäcker Herr Gottfried Kohn m. Igfr. Catharina Kowalsky.
Herr Heinrich Schumann, Pfarrer in Kl. Katz, m. Igfr. Laura Heimbs.
Der Königl. Preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef Herr Otto von der Mülbe zu Berlin, m. Igfr. Johanna Franziska Mariane Bertram.

Königl. Kapelle. Carl Kuschinske, Arbeitsmann, m. Helene Gustine Grieger.
Michael Lull, Arbeitsmann, m. Dorothea Adelgunde Kruse.
Heinrich Hein, Schneidergesell, m. Igfr. Amalia Gethke.
Der Lieutenant im Königl Preuß. 5ten Hochlöblichen Infanterie-Regiment Herr Heinrich Casper Herrm. v. Wedelstädt m. Fräulein Bertha Rosalie Potrykus.

St. Catharinen. Der Gelbgießergesell Franz Ephraim Verhowen, Wittwer, m. Igfr. Juliane Henriette Querner.
Der Arbeitsmann Carl Koschinski mit Eleonare Justine Greger.

Dominikaner. Der Arbeitsmann und Junggesell Heinrich Kresin m. Igfr. Braut Heinriette Juliane Jankowski.
Der Arbeitsmann Salomon Birch mit der verlobten Braut Anna Cewelle.

St. Bartholomäi. Der Arbeitsmann Christian Kicker, Wittwer mit Anna Dorothe Araschinski.

Anzahl der Gebornen, Copulirten und Gestorbenen.

Vom 28. Mai bis den 4 Juni 1838.
wurden in sämmtlichen Kirchsprengeln 40 geboren, 14 Paar copulirt.
31 Personen begraben.

Schiffs - Rapport.

Den 9. Juni angekommen.

W. T. Drewes — Hendrica — Amsterdam — Ballast. Ordre.
P. de Vries — Gebina — Groningen " "
J. B. Mulder — j. Egbertus — Rotterdam — Stückgut. "
J. R. Maaßmann — Emma — Christiani — Ballast. "
A. A. Maaßmann — Elise Wilhelmine — Bergen " "
J. Christensen — Christine — Nakskow " "
J. Rasmussen — Christine Quist — Copenhagen " "

Gesegelt.

J. Jensen — Havre — Holz u. Zink.
M. Hübsch — Cappeln — Getreide.
B. T. Eberhard " "
H. D. Brandt — Copenhagen — Getreide.
H. E. Boswyck — Amsterdam "
M. Hendruksen — England — Knochen.
S. J. Berg — Norwegen — Getreide.
E. Moller — " "
G. T. W Hulter — Lübek — div. Güter.
D Anderson — Copenhagen — Getreide.
H. Schnutsch " "
D. L. Ketelboter — London — Getreide.
H. Papken — Marensiel — Holz.
J. G. v. Neß — Rochefort "
C. W Viegut — London — Getreide.
J. J. Schröder — Chatamm "

Nach der Rheede.

T. Malheu — Gem.
P. Gray — Allison. **Wind O. N. O.**

Den 10. Juni angekommen.

A. K. Mulder — Aensina — Amsterdam — Ballast. P. J. Albrecht & Co.
A. H. Damm — Christiane Charlotte — Copenhagen — Ballast und alt. Eisen.
S. L. A. Hepner.
J. Kwakenburg — Concordia — Amsterdam — Ballast. P. J. Albrecht & Co.
M. Harnack — Maria — London — Ballast. Rheederei.
E. Harris — Mondal — Mondal — Heeringen. Ordre.
H. Blanck — Tugend — Copenhagen — Ballast. G. A. Gottel.

Von der Rheede gesegelt.

J. Christiansen — Christine.
J. Rasmussen — Christine Queist.
H. Arfsten — St. Johannes. **Wind N.**

Den 11. Juni angekommen.

J. J. Albrecht — Amalie — London — Ballast. Rheederei.
J. W Ricks — Elisabeth — Jersey " Ordre.
R. Bontoft — Reform — Hull " C. Nisbet.
A. Hoppe — Tugend — Antwerpen " Ordre.
K. A. de Boer — Franz Wilkens — Delfziel — Dachpfannen. Ordre.
Wind N.